

Der Sponsorenlauf der Helen-Keller-Schule Essen am 23. April 2015

„Alle (drei) Jahre wieder . . .“ veranstaltet die Helen-Keller-Schule einen Sponsorenlauf. Der diesjährige war nun schon der vierte und der dritte mit Unterstützung der Weik-Stiftung. Nachdem wir den ersten im Jahre 2005 noch aufwändig in Eigenregie organisierten, konnten wir dann ab 2009 von der organisatorischen und finanziellen Unterstützung durch Herrn Weik und seiner Stiftung profitieren.

In der Vergangenheit hatten wir stets große Sparziele, wie die Schulhofumgestaltung, die Anschaffung neuer Schulbusse oder die Förderung der Klassenfahrten und Freizeiten, wobei natürlich die Schulbusse für die Schüler und Sponsoren/Laufpaten das absolute Highlight waren. In „Ermangelung“ übergeordneter Projekte sind wir in diesem Jahr für die Unterstützung der Fördergemeinschaft gelaufen. Als konkrete Vorhaben wurden dabei wieder die Fahrten sowie die Anschaffung kostspieliger Fördermaterialien und Sportgeräte für die Turnhalle, die in diesem Jahr eine Komplett-sanierung erfährt, genannt.

Wie bei den vorangegangenen Sponsorenläufen wurde die Veranstaltung von allen Kollegen und Mitarbeitern engagiert unterstützt. Da sich auch die meisten Schülerinnen und Schüler noch an den letzten Sponsorenlauf erinnern konnten, waren auch sie sofort „Feuer und Flamme“. So wurde in allen Sportstunden heftig trainiert sowie der organisatorische Ablauf (Laufgruppen, Rundendokumentation etc.) eingeübt. Aber auch bei den „Organisatoren“ machte sich ein Trainingseffekt bemerkbar: das Know-how aus den ersten Läufen führte nun zunehmend zu einer sehr kompakten und wenig belastenden Vorbereitungs- und Planungsphase – ein wichtiges Kriterium bei der Durchführung zukünftiger Veranstaltungen und dem entsprechenden Rückhalt im Kollegium.

Als erstes musste natürlich über Zeit und Ort entschieden werden:

aufgrund der vielen Jubiläumsveranstaltungen zum 50. Geburtstag unserer Schule, den alljährlichen Sonder- und Sportveranstaltungen und den zahlreichen Klassenfahrten konnte nur ein relativ früher Termin infrage kommen. Die damit verbundene höhere Wahrscheinlichkeit niedrigerer Außentemperaturen führte u. a. auch zur Festlegung des Laufortes: unsere Turnhalle.

Für Außenstehende ist diese Entscheidung oftmals nur schwer nachzuvollziehen, doch konnten wir auf rundweg positive Erfahrungen vom letzten Sponsorenlauf zurückblicken, den wir wegen eines angekündigten Dauerregens außerplanmäßig in die Halle verlegen mussten. Erfreulicherweise kamen auch diesmal sämtliche Vorteile zum Tragen:

- Wetterunabhängigkeit (auch am 23.4. herrschten am Vormittag sehr ungemütliche Temperaturen)
- überschaubare Rundenlängen von ca. 70 m, die gerade schwächeren und jüngeren Läufern und Rollstuhlfahrern entgegenkommen
- die kurzen Runden motivierten aber auch stärkere Läufer zu sehr hohen Wiederholungszahlen (über 80 - 100 Runden waren keine Ausnahme)
- die Schülerinnen und Schüler wurden je nach Leistungsvermögen vier Farbgruppen zugeordnet (siehe unten abgebildete Laufkarte).
- die Sportlerinnen und Sportler wurden an jeder Stelle von Gästen und Zuschauern angefeuert
- es ergab sich eine enorm dichte und motivierende Atmosphäre, die sehr an die klassischen 6-Tage-Rennen erinnerte
- diese Stimmung wurde zusätzlich noch durch unsere Musiker befeuert, die - in der Hallenmitte postiert – eine Marathon-Beschallung zum Besten gaben
- die Lehrerinnen und Lehrer durften sich über tollste Mannschaftsleistungen ihrer Klassen freuen.
- die Therapeutinnen und Therapeuten konnten ihren Augen nicht mehr trauen, so sehr sind die Kinder und Jugendlichen über sich hinausgewachsen.

- die Pflegeabteilung konnte nur staunen, dass so viele jüngere und ältere Menschen Sport treiben können, ohne sich dabei zu verletzen.
- die Eltern durften endlich sehen, wovon ihre Kinder seit Wochen zu Hause geredet haben.
- die Laufpaten, sofern sie in der Halle sein konnten, durften sich davon überzeugen, dass ihre Spenden auch wirklich ehrlich verdient worden sind.
- die Fördergemeinschaft konnte sich bei dieser großen Resonanz schon kräftig die Hände reiben.
- die Schulleitung konnte mal wieder voller Stolz auf ihr tolles Kollegium und die unbeschreiblich motivierten Schülerinnen und Schüler blicken.
- und die gesamte Schulgemeinde durfte mit Freude feststellen, dass sie auch wirklich eine tolle Gemeinschaft ist!

Alle Beteiligten waren also bester Stimmung und so nahm der Tag einen wundervollen Verlauf. Zum Abschluss der Läufe gab es noch einen Erwachsenenlauf, bei dem viele Lehrer oder Therapeuten verkleidet und/oder aber mit unterschiedlichen Fahrzeugen (Roller, Rollski, Pedalos, etc.) unterwegs waren. Abgerundet wurde der Tag durch ein gemeinsames Mittagessen auf dem nun sonnigen Schulhof.

Auch an dieser Stelle gilt unser Dank allen, die uns bei der Planung und Durchführung des Sponsorenlaufes unterstützt haben. Besonders hervorheben möchten da natürlich die E&B-Weik-Stiftung!

P.S.:

Sobald die gesamte Spendensumme feststeht, werden wir Sie natürlich umgehend informieren.

| | | | | | |
|---|--|--|---------------------------------------|---------------------------------------|--|
|  | | HKS-Sponsorenlauf: „50 Jahr HKS - da läuft was!“ | | | |
| Name: | | | | | |
| Klasse: | | Lauf- runden: | rot 1 Runde= 1 Stempel | gelb 2 Runden= 1 Stempel | |
| | | | grün 3 Runden= 1 Stempel | blau 6 Runden= 1 Stempel | |
| 1 | | 4 | | | |
| 2 | | 5 | | | |
| 3 | | 6 | | | |
| Rückseite für weitere Runden | | | | | |

